



# Sprache und Macht in der Vormoderne zwischen Religion, Magie und Medizin

Wissenschaftliches Netzwerk  
(2024 – 2027)

Projektleitung:  
Tina Terrahe  
Katja Triplett

## Ritualisierte Praktiken: Formeln – Zeichen – Rezeptarien

Das zweite Arbeitstreffen des wissenschaftlichen DFG-Netzwerks „Wort – Wirkung – Wunder“ widmet sich ritualisierten Praktiken. Dabei spielen Bild- und Sprachzeichen, denen eine transformierende Bedeutung zugeschrieben wird, eine zentrale Rolle. Die Frage nach diesen wirkverändernden Prinzipien, die durch bestimmte Formeln, Gebete, Rezepte, Artefakte und vieles mehr evoziert werden, steht im Mittelpunkt des Workshops.

Organisation: Theresa Holler, Tina Terrahe,  
Katja Triplett

 Universität Basel, Forum eikones  
(Rheinsprung 11) & Universitätsbibliothek  
(Schönbeinstrasse 18–20)

 7. – 8. November 2024  
ab 09.00 Uhr

 Für weitere Informationen  
[www.wortwirkungwunder.de](http://www.wortwirkungwunder.de)

Bildnachweise: Pseudo-Apuleius, *Herbarius*, Lucca,  
*Biblioteca Statale*, Ms. 296, fol. 15v (*Symphytum*)

*Magische Gemme*, London © *British Museum*,  
1986,0501.1

7. – 8. NOV. 2024  
2. Arbeitstreffen

## Ritualisierte Praktiken: Formeln – Zeichen – Rezeptarien



Gefördert durch

 Deutsche  
Forschungsgemeinschaft

UNIVERSITÄT GREIFSWALD  
Wissen lockt. Seit 1456



 eikones

 Universität  
Basel

 Swiss National  
Science Foundation



## 2. Arbeitstreffen »Ritualisierte Praktiken: Formeln – Zeichen – Rezeptarien«

**Donnerstag, 07.11.2024**

**Universität Basel, Universitätsbibliothek,  
Schönbeinstrasse 18–20, 1. Stock, Raum 118**

09.00 *Willkommen & Einführung*  
Theresa Holler (Basel), Tina Terrahe (Greifswald)  
und Katja Triplett (Marburg/Leipzig)

**Moderation: Tina Terrahe (Greifswald)**

09.15 Aletta Leibold (Leipzig):  
Beschwörungen und ihre früheste Überlieferung  
im Deutschen

10.00 Almut Mikeleitis Winter (Leipzig):  
Im Schnittpunkt der Traditionen:  
Die Basler Rezepte und ihre Kontexte

10.45 *Kaffeepause*

*Besuch der Handschriftenabteilung  
(nur mit Anmeldung: [theresa.holler@unibas.ch](mailto:theresa.holler@unibas.ch))*

**Moderation: Theresa Holler (Basel)**

11.15 Andreas Nievergelt (Zürich):  
Verborgene Gelehrsamkeit. Die mittelalterlichen  
Griffelglossen

11.45 Handschriften mit Monika Studer und Kristina  
Domanski von der Handschriftenabteilung:  
F III 15c (Griffelglossen); F III 15a (Basler Rezepte);  
D III 34 (Mulomedicina Chironis); D III 14 (Antido-  
tarium Magnum), Faksimile Ms 296 (Herbar)

13.15 *Mittagsimbiss*

**Forum eikones, Rheinsprung 11, 4051 Basel**

**Moderation: Falk Quenstedt (Greifswald)**

14.30 Jan König (Lüneburg):  
Magische Symbolik germanischer Ethnonyme aus  
pragmalinguistischer, poetischer und kultureller  
Perspektive

15.15 Klaus-Dietrich Fischer (Mainz):  
Das Tier in mir

16.00 *Kaffeepause*

**Moderation: Tim Hertogh (Oslo)**

16.30 Ildar Garipzanov (Oslo):  
Minuscule texts at the Crossroad of Religion,  
Magic, and Medicine. Presentation of  
the MINITEXTS project

18.00 **Öffentlicher Abendvortrag**

Christoph Auffarth (Bremen):  
Das Ende der Magie: Ächtung einer sozialen  
Handlungspraxis und Paradigmenwechsel  
eines Weltbildes

**Moderation: Katja Triplett (Marburg/Leipzig)**

**Freitag, 08.11.2024**

**Forum eikones, Rheinsprung 11, 4051 Basel**

**Moderation: Aden Kumler (Basel)**

09.00 Isabel Grimm-Stadelmann (München):  
Iatromagie und ritualisierte Therapiekonzepte  
im byzantinischen Zeitalter

09.45 Katja Triplett (Marburg/Leipzig):  
Rituale für die Wirkmächtigkeit bestimmter  
Pflanzen und Pilze: Beispiele aus der  
vormodernen ostasiatischen Medizin

10.30 *Kaffeepause*

**Moderation: Manfred Kern (Salzburg)**

11.00 Theresa Holler (Basel):  
Pflanzenkraft. Ritualisierte Praktiken in  
frühmittelalterlichen Herbarien

11.45 Theresa Bayer (Zürich):  
Norm und Praxis. Zum rechtlichen Umgang mit  
Heilzaubern zur Zeit Karls des Großen

12.30 *Mittagsimbiss und Möglichkeit,  
das Pharmaziemuseum zu besuchen*

14.00 Treffen Arbeitsgruppe „Online Ausstellung“

**Moderation: Rita Gautschy (Basel)**

14.45 Alderik Blom (Marburg):  
Eine Prozessdefixio? Noch einmal die gallische  
Fluchtafel von Chamalières

15.30 Elyze Zomer (Tübingen):  
Asche zu Asche, Staub zu Staub ...?  
Performativität in altorientalischen Texten des  
2. Jahrtausends v. Chr.

16.15 **Abschlussdiskussion und Ausblick auf Leipzig  
und Hamburg**

